



Wohngruppe – Regelgruppe – Betreutes Jugendwohnen

Villa Silvester

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Projekt-Q

Anschrift: Projekt-Q , Lütticher Str. 3, 13353 Berlin

Erreichbarkeit – Geschäftsführung

Telefon: 0171 748 1302 (Daniel Zimmermann)

E-Mail: d.zimmermann76@web.de

Website: www.projekt-q.com

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 18.05.16 haben wir eine Betriebserlaubnis für unser neues Projekt „Villa Silvester“ in Berlin - Hermsdorf.

In unserer Wohngruppe in Hermsdorf haben wir momentan Platz für weitere 14 Kinder/Jugendliche im Alter von sechs - 18 Jahren. Als eine von drei Einrichtungen der Projekt-Q GmbH bietet unser Grundstück insgesamt 14 Plätze.

In hellen und geräumigen Einzel- und Doppelzimmern im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss finden die jüngeren Kinder und Jugendlichen einen Platz, sich individuell einzurichten. In einem separierten Apartment im zweiten Obergeschoss können außerdem bis zu vier Jugendliche ab einem Alter von etwa 15 Jahren die Möglichkeit eines Betreuten Wohnens nutzen.

Seit 2004 bieten wir in Brandenburg systemisch-lösungsorientierte Jugendhilfe an. Uns liegt dabei viel an einem ganzheitlichen Angebot mit vollstationärer Hilfe und seit einiger Zeit zeigt sich nun, dass auch unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) noch besser gefördert werden können, wenn sie sich in einem für sie geschaffenen Umfeld ihren Lebensfragen widmen können.

Wir wollen diese integrieren und dadurch Perspektiven in den verschiedensten Lebensbereichen schaffen. Der Prozess der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund besteht aus gegenseitiger Annäherung, Auseinandersetzung, Kommunikation und der Übernahme gemeinschaftlicher Verantwortung zwischen Zugewanderten und der anwesenden Mehrheitsbevölkerung. Aus diesem Grund scheint es uns sinnvoll, in unserem Haus sowohl Kinder nicht deutscher Herkunft als auch deutsche Kinder zu betreuen. Eine menschenfreundliche und tolerante Lebenseinstellung ist elementare Voraussetzung für das Gelingen unserer Arbeit.

Primäre Ziele unserer Arbeit sind sowohl die schrittweise Verselbstständigung der Jugendlichen, als auch – wenn möglich – die Rückführung in deren Herkunftsfamilien. Im Falle der umA stellt sich eine Kontaktpflege zu den Angehörigen als sehr schwierig und in vielen Fällen nicht umsetzbar dar. Die Jugendlichen, deren Angehörige aber verfügbar sind, können eine individuell geplante Beziehungspflege entwickeln.

Bei uns können Kinder und Jugendliche mit verschiedensten Problematiken in ihrer Lebensgestaltung therapeutische Unterstützung finden. Dazu gehören Bindungs-, Aufmerksamkeits- und Persönlichkeitsentwicklungsstörungen, Störungen des Sozialverhaltens sowie emotionale und Trauma-Störungen.

[Unser Ziel ist es, den jungen Menschen in unserer Einrichtung ein stabiles und verlässliches Umfeld zur Entfaltung einer Persönlichkeit zu bieten, die einerseits krisenfest und andererseits von Neugier für die Möglichkeiten des vor ihnen liegenden Lebensweges geleitet ist.]

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei Bedarf auf unsere Einrichtung zurückgreifen. Bei Interesse sind Sie willkommen, für weitere Informationen unseren Flyer oder das Gesamtkonzept anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Zimmermann